

# **Ausschreibung von zwei Universitätsprofessuren für THEORIE ZU ANWENDUNGEN DER QUANTENINFORMATION**

Am Institut für Theoretische Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck sind zwei

## **Universitätsprofessuren für THEORIE ZU ANWENDUNGEN DER QUANTENINFORMATION**

zu besetzen. Es handelt sich um zwei Professuren gemäß § 99 Abs. 4 UG. Die privatrechtlichen Arbeitsverhältnisse auf Basis des Angestelltengesetzes werden mit der Universität unbefristet eingegangen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt jeweils 100%. Diese Stellen sind nur für Assoziierte Professorinnen und Assoziierte Professoren (§ 27 KV) der Universität Innsbruck vorgesehen.

### **Aufgaben**

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach Theoretische Quanteninformationsphysik mit den Schwerpunkten Quantennetzwerke und/oder Quantenoptimierung in Forschung und Lehre vertreten. Mögliche Forschungsthemen umfassen die theoretische Untersuchung von Verschränkung in Vielteilchensystemen sowie entsprechende Anwendungen und Implementierungen in der Quanteninformationsverarbeitung, insbesondere in Quantennetzwerken, zur Quantensimulation und Quantenoptimierung.

Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber dazu entsprechende außerordentliche Leistungen vorweisen und vielversprechende Ideen für ihre / seine zukünftigen Forschungsaktivitäten darlegen kann.

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Arbeitsgruppen an der Fakultät sowie des Forschungsschwerpunkts Physik wird ebenso erwartet wie eine Kooperation mit dem Institut für Quantenoptik und Quanteninformation (IQOQI) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Intensive bestehende Kooperationen mit Partnerinnen/Partnern an verschiedenen nationalen und internationalen Spitzenforschungsinstitutionen sind erwünscht.

Die Lehre umfasst die Betreuung von Lehrveranstaltungen im gesamten Bereich der Physik, mit einem Schwerpunkt in der Theoretischen Physik.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und die aktive Teilnahme und Mitorganisation von Public Outreach Aktivitäten wird erwartet.

### **Anstellungserfordernisse**

I. Die assoziierte Professorin oder der assoziierte Professor muss

1. nach ihrem oder seinem letzten Qualifikationsschritt herausragende Forschungsleistung erbracht haben,
  2. sich in der forschungsgeleiteten Lehre durch didaktisch sehr gute Leistungen, eine vertiefte Theorien- und Methodenreflexion sowie die Förderung der Studierenden und des akademischen Nachwuchses bewährt haben,
  3. sich in die akademische Selbstverwaltung eingebracht haben und
  4. über ein hohes Ausmaß an Sozialkompetenz verfügen.
- II. (1) Die unter I.1. genannte Bedingung liegt vor, wenn folgende Kriterien erfüllt werden:
1. mehrere Publikationen als Hauptautorin oder Hauptautor in führenden nationalen und internationalen Fachzeitschriften oder vergleichbar reputierten fachrelevanten Publikationsorganen sowie
  2. mehrere eingeladene Vorträge auf nationalen und internationalen Tagungen.
- (2) Darüber hinaus muss mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt werden:
1. Ruf an eine andere Universität bzw. Listenplätze im Rahmen von Berufungsverfahren
  2. Gast- oder Vertretungsprofessuren
  3. wissenschaftliche Auszeichnungen
  4. erfolgreiche Einwerbung kompetitiver Forschungsmittel.
- III. Die unter I.2. genannte Bedingung liegt bei überzeugend positiver Lehrevaluation von mindestens vier Lehrveranstaltungen vor.
- IV. Die unter I.3. genannte Bedingung liegt jedenfalls bei einer der folgenden Funktionen vor:
1. Mitgliedschaft im Fakultätsrat bzw. im Institutsbeirat
  2. Mitgliedschaft im Senat und in vom Senat eingesetzten Kommissionen
  3. Leitung von Organisationseinheiten (Fakultäten, Institute, Forschungsschwerpunkte, Forschungsplattformen) und Arbeitsbereichen
  4. Leitung von Forschungszentren.

Bewerbungen müssen bis spätestens

**28.6.2023**

an der Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck ([fss-technik@uibk.ac.at](mailto:fss-technik@uibk.ac.at)) eingelangt sein.

Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges; Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, inklusive der Drittmittelprojekte; Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer:innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 5.826,50/Monat (14 mal) vorgesehen.

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Veronika Sexl

R e k t o r i n